

Wenn Schüler*innen nicht lernen können

Die Bedeutung von traumasensibler Arbeit an Schulen und im Unterricht

KONTAKT



Kinderschutzbund-Akademie
Nordrhein-Westfalen

KINDERSCHUTZBUND-AKADEMIE NRW
HOFKAMP 102
42103 WUPPERTAL
TEL. 0202-7476588-20
FAX 0202-7476588-10
MAIL INFO@KSB-AKADEMIE-NRW.DE

Unruhige Kinder, Tagträumer, Störenfriede...

Wer kennt diese Schüler*innen nicht aus dem eigenen Unterricht oder spätestens aus Erzählungen der Kolleg*innen?

Und jetzt stellen Sie sich vor, Sie würde gerne lernen, neue Dinge erfahren, Zusammenhänge erfahren, aber ihre traumatischen Erfahrungen hindern sie daran überhaupt verstehen und denken zu können? Denn noch läuft ihr Körper im Alarmmodus und lässt kaum die Aufnahme neuer Lerninhalte zu. Diese Fortbildung zielt darauf ab zu verdeutlichen, was Trauma oder Traumatisierung überhaupt bedeutet, welche Typen es gibt und wie sich unser Gehirn bei und nach einer traumatischen Situation verhält. Daran anschließend werden wir diese Inhalte auf das Setting Schule als Institution und etwas kleiner gefasst, in den Unterricht, übertragen, wichtige Haltungen kennenlernen und Möglichkeiten des traumasensiblen Umgangs mit emotional schwer belasteten Schüler*innen erfahren.

Schwerpunktmäßig geht es vor allem um Schüler*innen nach Gewalterfahrungen und nach Flucht und Vertreibung.

Zielgruppe

Lehrer*innen aller Schulformen, pädagogische Mitarbeiter*innen an Schulen, Schulsozialarbeiter*innen

Ziel

- Basiswissen zum Thema Trauma (psychologisch, neurologisch, somatisch)
- Inhalte der Traumapädagogik in Abgrenzung zur Traumatherapie erfahren
- Bausteine einer traumasensiblen Schule und eines traumasensiblen Unterrichts kennenlernen
- Üben von praktischen Hilfen an Beispielfällen

Inhalte

- Definition Trauma
- Abläufe im Gehirn nach traumatischen Erfahrungen
- Erläuterung der Traumapädagogik im Kontext Schule
- Traumasensible Schule
- Traumasensible Hilfen im Unterricht

Termin	23.11.2026
Uhrzeit	09:00 – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Kinderschutzbund-Akademie NRW, Wuppertal
Teilnehmer*innen max.	13 Personen
Kosten	200,00 € (inkl. Tagesverpflegung)
Referentin	Svenja Kerkeling Förderschullehrerin (Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung), Traumapädagogin, Traumafachberaterin, Kinderschutzfachkraft, Autorin
Barrierefrei	ja
Anmeldefrist	09.11.2026

Anmeldung unter dem Link:
www.ksb-akademie-nrw.de